



Freitag, 25. September, 19 h Christuskirche
Vernissage der Ausstellung „Am seidenen Faden“

Der Heidelberger Photograph Daniel Kubirski war im Spätsommer 2019 auf einer Beobachtungsfahrt auf der Mare Nostrum im östlichen Mittelmeer und anschließend im Lager Moria auf der griechischen Insel Lesbos unterwegs. Mit seiner Kamera hat er festgehalten, was und wer ihm auf dieser besonderen Reise begegnet ist: Menschen, Gegenstände, Überbleibsel, die von Aufbruch und Flucht, Hoffnung und Verzweiflung erzählen. Die Bilder werden biblischen Texten in Dialog gesetzt, die die Erfahrungen von Geflüchteten und Exilierten widerspiegeln.

Veranstalterin: Christus-Luther-Markus-Gemeinde, <https://clm.ekihd.de>



„Willkommen in Baden-Württemberg!“
Sonntag, 11. Oktober, 12 h, Treffpunkt:
S-Bahnhof Wieblingen-Pfaffengrund

Der Gemeinderat der Stadt Heidelberg hat im Juni beschlossen, das Ankunftscenter für Geflüchtete aus dem Patrick-Henry-Village in die sogenannten „Wolfsgärten“ zu verlegen. Dagegen hat sich ein breites bürgerschaftliches Bündnis formiert. Wo liegen diese Wolfsgärten eigentlich genau? Und ist das wirklich ein Ort, an dem Menschen, die vor Krieg, Gewalt und Verfolgung geflohen sind, leben können, wenn auch nur vorübergehend? Machen Sie sich selbst ein Bild! Vom S-Bahnhof Wieblingen Pfaffengrund geht es zu Fuß in die Wolfsgärten.

Veranstaltende: Evangelische und Katholische Flüchtlingsseelsorge Heidelberg

Weitere Infos unter 0176 520 850 27



Internationaler Gottesdienst

Sonntag, 27. September, 11.30 h
Christuskirche

Zur offiziellen Eröffnung der Interkulturellen Woche 2020 feiern Christ*innen unterschiedlicher Herkunft und Sprache gemeinsam Gottesdienst. Der Gottesdienst findet in verschiedenen Sprachen statt und lädt dazu ein, die Vielfalt der Erfahrungen mit Gott zu würdigen und zu feiern.

Sie finden die Christuskirche in der Heidelberger Weststadt, Zähringerstr. 30, Haltestelle „Christuskirche“ der Linien 23 und 24 (RNV)

<https://clm.ekihd.de>

„Flucht aus Heidelberg“

Ein Stadtrundgang

Montag, 28. September, 19 h

Treffpunkt: Alte Universität, Universitätsplatz

Bei diesem besonderen Stadtrundgang lernen Sie Heidelberg von einer vielleicht weniger bekannten Seite kennen. Während die Universitätsstadt heute Weltoffenheit ausstrahlt, mussten vor 80 Jahren Menschen aus ihr fliehen, weil sie nicht mehr dazugehören sollten und von Ausgrenzung, Verfolgung und Ermordung bedroht waren.

Bitte melden Sie sich an unter eeb.heidelberg@kbz.ekiba.de

Veranstalterin: Evangelische Erwachsenenbildung Heidelberg und Café Talk
https://ekihd.de/html/erwachsenen_und_familienbildung_heidelberg.html

„Buch der Flucht“

Relektüre eines Klassikers

Freitag, 2. Oktober, 17 h

Die Bibel ist eine Sammlung von Texten, die Erfahrungen von Flucht, Exil und Vertreibung widerspiegelt. Machen Sie sich gemeinsam mit Geflüchteten unserer Tage auf eine

spannende Entdeckungstour durch ein Buch, das man doch so gut zu kennen meint.

Nähere Infos auch unter sigrid.zweygart-perez@ekihd.de und 0176 520 850 27

clm.heidelberg.de



„Rassismus in den Medien und was er mit uns macht“

Donnerstag, 1. Oktober, 18 h

Webinar oder an einem Ort in der Altstadt

Veranstaltende: Diakonisches Werk der Evang. Kirche Heidelberg und Asylarbeitskreis Heidelberg e.V.

jessica.bluemel@dwhd.de; 06221 / 53 75 27

<https://diakonie-heidelberg.de/angebote/flucht-und-migration/informiertengagierte-veranstaltungen-fuer-ehrenamtliche>



Interkulturelle Woche 2020

Veranstaltungen in Heidelberg

Alle Veranstaltungen finden unter den gegebenen Hygiene- und Abstandsregeln statt. Bitte informieren Sie sich vor Veranstaltungsbeginn auf den jeweiligen Homepages, ob die Veranstaltung stattfinden kann.